



WO, WENN NICHT HIER!

FACHKRÄFTE GEWINNEN

Mit der Initiative Bayerischer Untermain!



WIR TROMMELN FÜR DEN BAYERISCHEN UNTERMÄIN!

Mit einer großangelegten Kampagne werben wir für die Region.



LEBEN

Wir stellen die Vorteile dieser schönen Region heraus ...



HEIMAT

... und betonen die vielfältigen Karrierechancen in den regionalen Unternehmen.



KARRIERE



PROFITIEREN SIE VON EINER BREIT ANGELEGTEN KAMPAGNE – WERDEN SIE SPONSOR!

Die Standortkampagne ist auf den verschiedensten Kanälen aktiv: Neben Anzeigen, Broschüren oder Flyern gibt es eine Webseite und ein Jobportal im Internet. Natürlich wird auch der Social Media-Bereich umfassend bespielt – und auch auf Recruitingmessen wird die Kampagne eine ganze Menge Aufmerksamkeit erzeugen.

Seien Sie dabei – als Sponsor wird Ihr Unternehmen ganz einfach Teil der Kampagne. Mit unseren vier Sponsorenpaketen erhalten Sie effektive Werkzeuge, um Fachkräfte für Ihr Unternehmen zu gewinnen.

Werden Sie Partner!

Detaillierte Informationen zu den Sponsorenpaketen finden Sie im entsprechenden Flyer, den Sie unter www.wo-wenn-nicht-hier.com runterladen können. Oder sprechen Sie uns direkt an. Wir beraten Sie gern!



UNSERE STANDORTKAMPAGNE GEHT ALLE AN!

Für die Gewinnung von Fachkräften sprechen wir mit der Standortkampagne eine Vielzahl von Zielgruppen an:

- ◆ Schüler und Schulabgänger
- ◆ Auszubildende
- ◆ Berufsanfänger
- ◆ Hochschulabsolventen
- ◆ Pendler

Denn Fachkräftegewinnung ist eine Aufgabe mit vielen Beteiligten – und mit vielen Facetten.

INITIATIVE BAYERISCHER UNTERMÄIN

Ansprechpartnerin: Katarina Dening
Industriering 7 • 63868 Großwallstadt

T: + 49 60 22 / 26 - 11 12

F: + 49 60 22 / 26 - 11 11

E: standortkampagne@bayerischer-untermain.de



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



FACHKRÄFTE GEWINNEN

Mit der Initiative Bayerischer Untermain!

Der Bayerische Untermain bietet Fachkräften exzellente Voraussetzungen: eine gute Lebensqualität, bezahlbare Wohnungen, eine hervorragende Verkehrsanbindung und nicht zuletzt beste Karriere-chancen bei den „Hidden Champions“ der Region – den innovativen, inhabergeführten Unternehmen. Nutzen Sie gemeinsam mit uns dieses enorme Potenzial zur Gewinnung neuer Fachkräfte!

3,1%

Die Arbeitslosenquote am Bayerischen Untermain liegt deutlich unter dem Wert der Bundesrepublik. Das bedeutet, dass fast alle Potenziale für die Fachkräftegewinnung vor Ort ausgeschöpft sind.

Quelle: Agentur für Arbeit Aschaffenburg (2018)

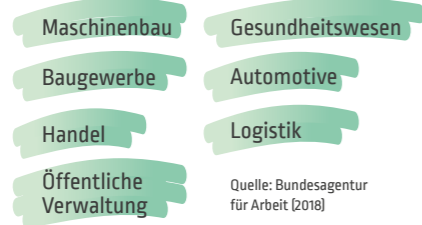
48%

der Bachelor-Absolventen unserer Hochschule verbleiben für ihren Berufseinstieg am Bayerischen Untermain.

Quelle: Hochschule Aschaffenburg (2017)

Branchenvielfalt

Die Region bietet Fachkräften eine breite Vielfalt an Karriere-chancen. Stark vertreten sind die Branchen

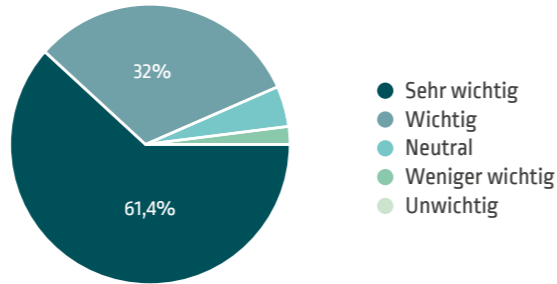


Generation Z: Was ist für heutige Berufseinsteiger wichtig?

Eine Befragung von 345 Bachelor- und 45 Master-Studierenden der TH Aschaffenburg* zeigt, dass die Generation Z durchaus in der Region arbeiten möchte – wenn die Voraussetzungen stimmen:

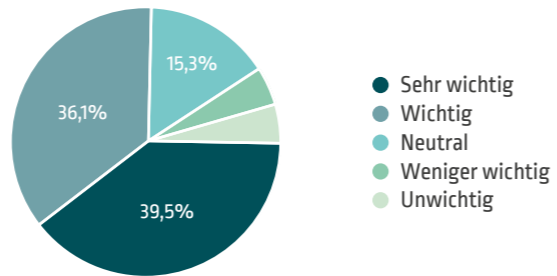
Wie wichtig ist Dir der Aufgabenbereich (z.B. anspruchsvolle und interessante Aufgaben)?

381 Antworten



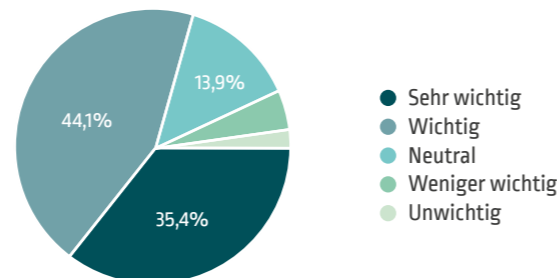
Wie wichtig ist Dir die Vereinbarkeit von Beruf und Familie (z.B. Angebote, Ferienbetreuung)?

380 Antworten



Wie wichtig ist Dir der Standort des Unternehmens (z.B. Nähe zum Wohnort)?

381 Antworten



Fachkräftebedarf in allen Branchen

15.500

Beruflich Qualifizierte werden 2030 am Bayerischen Untermain fehlen

Quelle: Fachkräftemonitor FrankfurtRheinMain (2019)

1.520

Akademiker fehlen den Unternehmen im Jahr 2030

Quelle: Fachkräftemonitor FrankfurtRheinMain (2019)

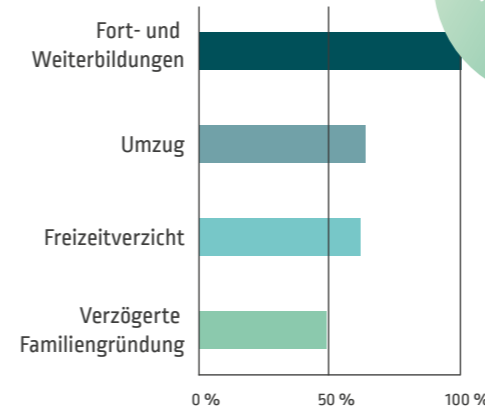
33,8 %

In den nächsten 15 Jahren scheiden der SV-Beschäftigten altersbedingt aus dem Erwerbsleben aus

Quelle: Agentur für Arbeit Aschaffenburg (2018)

Flexibel bleiben für die Karriere

Ich bin bereit, Folgendes für meine Karriere zu investieren:



64% der Generation Z würde zugunsten der Karriere umziehen.

Quelle: berufundfamilie Service GmbH

Zunahme der Vakanzzeit*

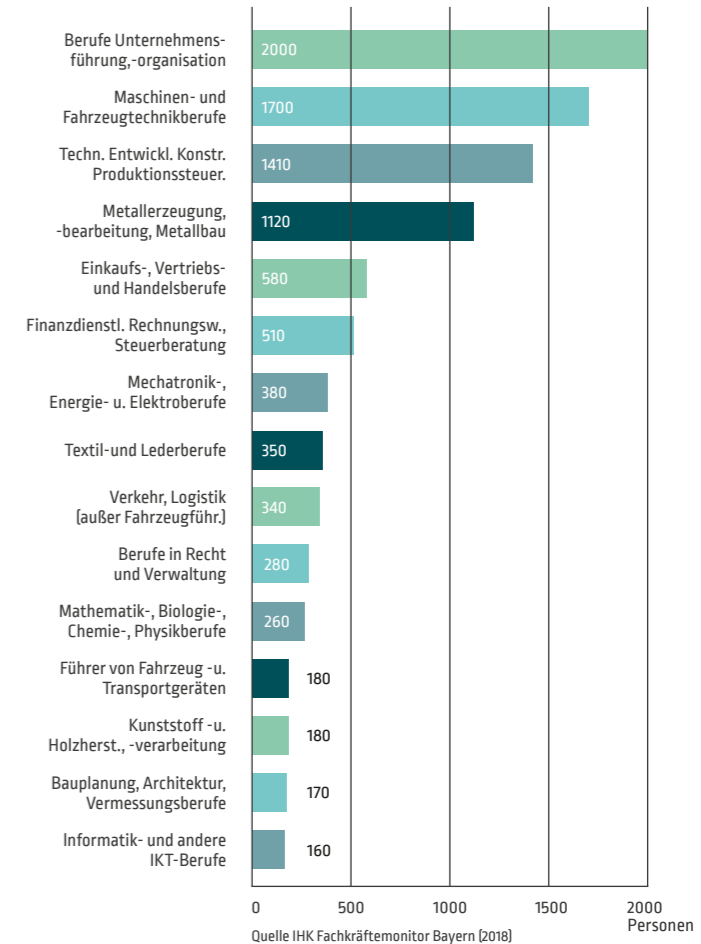
134 TAGE

dauert es bis eine offene Stelle neu besetzt wird (Steigerung zum Vorjahr um 15 Tage)

Quelle: Agentur für Arbeit Aschaffenburg (2018)

*beschreibt die Zeit in der eine Arbeitsstelle unbesetzt ist

TOP-Engpassberufsgruppen am Bayerischen Untermain



*Quelle der drei Kreisdiagramme: Tina Müller, Katharina Sulzmann, TH Aschaffenburg